

Finanzielle Auswirkungen:

Nein Ja

A) Direkte Finanzielle Auswirkungen durch Umsetzung der Maßnahme

		von:	bis:	Betrag	Produktnr.	Kto. / Inv.-Nr.
Ergebnishaushalt	Erträge					
	Aufwendungen					
Finanzhaushalt (Inv.)	Einzahlungen	2021	2021	23.300,00	5110003	3610.19.01
	Auszahlungen	2021	2021	35.000,00	5110003	3610.19.01
Gesamtausgaben:				35.000,00€		
Eigenanteil Stadt:				11.700,00€		

B) Entstehen Folgekosten / Einsparungen nach der Umsetzung der Maßnahme?

Nein Ja

	von:	bis:	Jahresbetrag
Erg.-HH Erträge			
Erg.-HH Aufwand (ohne AfA)	2021	2045	700€
Erg.-HH Aufwand (AfA und Sopo)	2021	2045	468€

C) Auswirkungen auf den Stellenbedarf?

Nein Ja

Stellenausweitung: Stellenabbau: Wahrnehmung durch vorhandenes Personal:

D) Textfeld für weitere Erläuterungen zu A/B/C/E:

Die Maßnahme wird zu 2/3 mit Bundes- und Landesmitteln gefördert

E) Mittelverfügbarkeit / Veranschlagung

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- in Höhe von für das Jahr
beim Produkt: unter der Kto. / Inv.-Nr. **zur Verfügung.**
- in Höhe von für das Jahr
beim Produkt: unter der Kto. / Inv.-Nr. **nicht zur Verfügung.**
- in Höhe von in der Planung für
beim Produkt: unter der Kto. / Inv.-Nr. **zur Verfügung.**

Begründung:

Die Parkanlage Schwanenteich ist Bestandteil des Sanierungsgebietes „Grünes Band Emden“, das 2019 in das Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren“ (ehemals „Zukunft Stadtgrün“) aufgenommen wurde. Im Rahmen dieses Förderprogramms soll ein landschaftsplanerischer Realisierungswettbewerb nach RPW 2013 durchgeführt werden, mit dessen Ergebnissen Gestaltung und Ausstattung des Schwanenteiches an zeitgemäße Anforderungen angepasst werden sollen. Ziel ist es, die Naherholungsqualität zu stärken und zugleich den ökologischen Bestand zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Vor allem der Baumbestand leidet unter dem hohen Grundwasserstand und vom Roten Siel aus eindringendem Brackwasser. Entlang der Teiche mussten bereits alte Linden entnommen werden.

Entlang der Ostseite hat sich ein lockeres Wäldchen entwickelt, das Zugänglichkeit und Aufenthalt am Ufer einschränkt. Der Anleger am Tief rückt aus dem Blick.

Der Spielplatz wurde vor einigen Jahren erneuert. Es fehlen allerdings weitere Bewegungs- und Aufenthaltsangebote für Zielgruppen unterschiedlicher Altersklassen.

Fettens Garten bietet eine große Grünfläche, wird allerdings kaum als Aufenthaltsmöglichkeit wahrgenommen. Hier fehlen Angebote bzw. Anreize für eine Nutzung, die über das Durchqueren hinausgehen.

Insgesamt ist der Aufenthalt in der Parkanlage bei feuchter Witterung beeinträchtigt, da das Niederschlagswasser lange auf den Flächen steht. Und auch die Wege sind durchgefeuchtet und nur eingeschränkt benutzbar.

Die Wettbewerbsaufgabe enthält mehrere zentrale gestalterische Themenstellungen sowie ökologische und funktionale Anforderungen, die bearbeitet werden sollen:

- Gestaltung der Parkanlage
- Aufenthalt und Erholung
- Ökologische Anforderungen
- Wasserbewirtschaftung

Das Planungsbüro Protze und Theiling aus Bremen wurde mit der Durchführung des landschaftsplanerischen Realisierungswettbewerbs zur Neugestaltung der Parkanlage Schwanenteich beauftragt.

Auswirkungen auf den Demografieprozess:

Durch die nachhaltige Aufwertung von Bereichen mit strukturellen und funktionalen Missständen werden die Wohn-, Lebens- und Arbeitsbedingungen für alle Bevölkerungs- und Altersgruppen spür- und sichtbar aufgewertet.

Anlage:

Entwurf des Auslobungstextes

